21.11.2014

Iris Stinglhammer holt fünf Medaillen

"Wasserratten" der SVG Ruhstorf testen beim Vier-Nationen-Cup in Vöcklabruck

Die leistungsorientierten "Rottaler Wasserratten": SVG-Sportleiter Franz-Josef Cecetka (von links) mit Pauline Kohler, Victoria Todaro, Mannschafts-Betreuerin Dorothee Kohler, Sophia Denk, Thomas Schwarz, Betreuerin Cornelia Schwarz, Viktoria Kohler, Iris Stinglhammer, Leonie Schindl, Starterin Karin Dorfner-Cecetka, Tim Spieleder sowie Maximilian Rösch. – Foto: Cecetka

Harte Konkurrenz belebt nicht nur das (Wettkampf-)Geschäft, sondern beflügelt zusätzlich auch die Leistungen: Einem regelrechten "Haifisch-Becken" erfolgsorientierter Nachwuchsschwimmer glich am Wochenende das Vöcklabrucker Hallenbecken beim 29. Raiffeisen-Meeting. Nicht weniger als 443 Teilnehmer von 23 Vereinen aus ganz Österreich, Ungarn, Slowakei und Bayern schlugen beim "Vier-Nationen-Cup" im wahrsten Sinne hohe Wellen.

Mittendrin im "brodelnden Hexenkessel" hochkarätiger National-Talente auch neun "Rottaler Wasserratten" von der SVG Ruhstorf, die teilweise sogar erstmals die rauen internationalen Wettkampf-Gewässer zu spüren bekamen und trotzdem kräftig mithielten. Allen voran Ausnahme-Athletin Iris Stinglhammer (Jahrgang 1998), die als bayerische Meister-Schwimmerin über die fünf Kilometer lange Freiwasser-Distanz speziell auf den längeren Kurzbahn-Strecken in sämtlichen vier Stilarten medaillenträchtig überzeugte: Neben zwei unteren Stockerlplätzen über die 100- (1:15,06 Minuten) und 200-m-Rückendistanz (2:43,76) glänzte der konditionsstarke Teenager gleich mit dreimal Silber über 200-m Lagen (2:43,98), 200-m Freistil (2:26,06) sowie 200-m-Schmetterling (2:56,01).

Acht Starts – acht persönliche Bestzeiten, aus denen schließlich ein fünfter Rang über 200- (2:54,95) sowie siebter Platz über 100-m-Brust (1:21,64) unter den internationalen Top-Leuten resultierten: Für Tim Spieleder (Jg. 2000) Ansporn genug, künftig noch eine Schippe mehr für die begehrten Medaillen-Ränge zuzulegen. Gleiches gilt für Maximilian Rösch (Jg. 1998): Der talentierte Youngster landete in der Endabrechnung über 200-m-Brust (3:32,15) ebenfalls unter den Top-Sieben, ließ sein Talent jedoch gleichzeitig mit sechs neuen Bestmarken beachtlich aufblitzen.

Erstmals ins "kalte internationale Wasser" tauchte hingegen Victoria Todaro (zehn Jahre), die gleich sieben neue Bestleistungen auf einen Streich schaffte und dabei über 50-m-Rücken (57,45 Sekunden) ihre Stärke im Sprint auf Platz 15 dokumentierte. Über die gleiche Distanz aufhorchen ließ nicht minder der achtjährige Thomas Schwarz (57,20), der auch beim Brust-Sprint (1:04,34) im vorderen Platzierungsdrittel ebenfalls mit persönlicher Bestzeit kräftig mitmischte. Spezialisiert auf die Brust-Disziplin, zeigte gleichermaßen Sophia Denk (Jg. 2002) über die 50- (42,33), 100- (1:33,07) sowie 200-m-Distanz (3:23,98) auf den Rängen 11 bis 13 mit jeweils neuen Bestmarken vielversprechende Leistungen. Keineswegs enttäuschend auch die Leistung Pauline Kohlers (Jg. 2004) mit Rang zwölf über 50-m-Rücken (56,17), die zusätzlich über 50-m-Brust (54,29) eigene Rekorde toppte. Mit acht neuen Bestzeiten schaffte Viktoria Kohler (Jg. 2001) in der Endabrechnung immerhin Platz 13 über 200-m-Rücken (3:19,17), während Leonie Schindl (Jg. 2004) neben sechs Rekordmarken auch Rang 14 im 50-m-Brustsprint (53,94) glückte.

Organisatorisch in geregelte Bahnen gelenkt wurde das Mega-Schwimmfest durch das Schiedsrichter-Trio Franz-Josef Cecetka (SVG Ruhstorf), Manfred Troger (Wien) sowie dem gebürtigen Wegscheider Herbert Schurm – letzterer als Vorsitzender des gastgebenden SV Vöcklabruck. Trotz des riesigen Teilnehmer-Feldes behielt Starterin Karin Dorfner-Cecetka (SVG Ruhstorf) die diffizile Absprung-Phase mit gewohnter Ruhe jederzeit im Griff. Sehr zur Freude von SVG-Sportleiter Franz-Josef Cecetka machten sich die

Trainings-Umstellungen im technischen Bereich, ausgearbeitet zusammen mit SVV-Coach Robert Schurm (zugleich Jahrgangs-Kadertrainer des österreichischen Schwimmverbandes) bereits nach wenigen Monaten recht positiv bemerkbar.

– nö

URL: http://www.pnp.de/nachrichten/sport/heimatsport_aus_der_zeitung/heimatsport_landkreis_passau/1498418_Iris-Stinglhammer-holt-fuenf-Medaillen.html

© 2014 pnp.de